



BESCHLUSSVORLAGE

Federführung:

FB Liegenschaften und Wohnen

VORL.NR. 062/23

Sachbearbeitung:

Janner, Ursula
Di Franco, Vanessa
Behr, Sieglinde
Geng, Marion

Datum:

02.03.2023

Beratungsfolge	Sitzungsdatum	Sitzungsart
Bauausschuss	16.03.2023	ÖFFENTLICH

Betreff: Verlängerung der Dienstleistungskonzession für Werbeträger und Buswartehallen
Bezug SEK: ----

Bezug: Vorl.Nr. 404/08
Anlagen:

Beschlussvorschlag:

Die Verwaltung wird beauftragt,

den mit der Firma Ungeheuer + Ulmer KG GmbH + Co bestehenden Dienstleistungskonzessionsvertrag um ein Jahr bis zum 31.12.2024 zu verlängern. Die Jahrespacht beträgt für den Zeitraum 01.01.2024 - 31.12.2024 75.000 €.

Für die eiligen Leserinnen und Leser:

Durch Vertrag vom 09.04.2009 wurde der Firma Ungeheuer + Ulmer KG GmbH + Co (kurz U&U) das Recht eingeräumt, verschiedene Werbeträger und Buswartehallen im öffentlichen Raum aufzustellen und zu betreiben.

Der Vertrag läuft zum 31.12.2023 aus. Die Vorbereitung und die Durchführung einer erneuten Ausschreibung benötigten vor allem aufgrund der hohen Komplexität mehr Zeit und ist im Jahr 2023 nicht mehr durchführbar. Aus diesem Grund schlägt die Verwaltung vor, den bestehenden Vertrag um ein Jahr bis zum 31.12.2024 zu verlängern.

Die Pacht soll um 5.000 € auf 75.000 € Jahrespacht reduziert werden. Dies wird von Ungeheuer + Ulmer KG GmbH + Co begründet, da

1. aufgrund dem kurzen Verlängerungszeitraum von nur einem Jahr die Schwierigkeit besteht, Dienstleister für die Werbeanlagen zu finden
2. im Zuge von Straßenbaumaßnahmen derzeit eine Litfaßsäule versetzt werden muss, hier entstehen nichtrefinanzierbare Ausgaben im Neuaufbau
3. das Unternehmen negativen Geschäftsergebnissen in den Coronajahren zu verkraften hat.

Sachverhalt/Begründung:

1. Ausgangssituation:

Im Jahr 2008 wurde im Rahmen einer öffentlichen Ausschreibung die Aufstellung und der Betrieb von Werbeträgern und Buswarteallen im öffentlichen Raum an die Firma Ungeheuer und Ulmer vergeben.

Inhalt des Vertrags ist, welche und wie viele Werbeträger (Großflächentafeln, City-Light-Poster, Litfaßsäulen,...) im Stadtgebiet bewirtschaftet werden dürfen. Zudem werden die Buswarteallen vom Konzessionsnehmer errichtet, unterhalten und erneuert, im Gegenzug dürfen die Seitenflächen für Werbung vermarktet werden.

Alle Werbeträger und (fast) alle Buswarteallen stehen im Eigentum der Firma Ungeheuer + Ulmer KG GmbH + Co.

2. Vorbereitung einer neuen Ausschreibung - Zeitschiene:

Eine öffentliche, voraussichtlich nationale, Ausschreibung ist erforderlich. Derzeit wird diese von der Verwaltung vorbereitet. Im Zuge dieser Vorbereitung sind die unterschiedlichsten Fragestellungen wie z.B. künftiger Standard der Buswarteallen, Arten und Standorte der Werbeträger im Stadtgebiet, Abgleichung mit dem bestehenden Recht (z.B. Satzungen) etc. zu klären. Der Aufwand für diese Vorbereitungen ist größer als zunächst angenommen.

Aufgrund der Komplexität der Fragestellungen wurde eine Projektgruppe innerhalb der Verwaltung gebildet, welche diese unterschiedlichen Fragestellungen abarbeitet.

Allerdings geht die Verwaltung aktuell davon aus, eine Entscheidung über die Vergabe nicht rechtzeitig vor Ablauf des aktuellen Vertrages abschließen zu können. Der entsprechende Vorlauf für den Dienstleister ab Beauftragung sollte außerdem großzügig bemessen sein, um gute Angebote zu erhalten. Der Prozess ist bereits im vollen Gange, über die Ergebnisse wird in den Gremien berichtet werden. Anschließend kann die Ausschreibung durchgeführt werden, dies ist im 1. Quartal 2024 geplant, Beginn des neuen Vertrages wird voraussichtlich 01.01.2025 sein.

3. Verlängerung des bestehenden Vertrags mit der Firma Ungeheuer + Ulmer KG GmbH + Co:

Die Firma Ungeheuer + Ulmer KG GmbH + Co ist grundsätzlich bereit, einer Vertragsverlängerung um ein Jahr zuzustimmen.

Die aktuelle Pacht beläuft sich auf einen festgesetzten Jahresbetrag in Höhe von 80.000 €.

U+U sieht sich nicht in der Lage, aufgrund der coronabedingten Ertragsausfälle der letzten 3 Jahre, die volle Pacht zu begleichen. Laut eigenen Angaben sind insbesondere die Einnahmen an den Litfaßsäulen eingebrochen, da die Anzahl der Veranstaltungen stark bzw. ganz zurückgegangen waren und zeitweise auch die entsprechenden Frequenzen deutlich geringer waren, was zu geringeren Einnahmen beim Unternehmen geführt hat. Auch werden die Vermietungen der Werbeanlagen langfristig geschlossen, insoweit besteht hier ein Risiko, ob eine Verlängerung um 1 Jahr problemlos fortgeführt werden kann oder zu Lücken in der Vergabe der Werbestellen führt. Gleiches gilt für entsprechende Dienstleister, die durch U+U im gleichen Rhythmus wie die Vergabe der Werberechte beauftragt wurden. Eine Verlängerung muss zunächst abgestimmt werden und führt in der Kürze der Zeit möglicherweise zu einer Verteuerung im Vergleich zu bestehenden Verträgen. Des Weiteren sind mit nicht refinanzierbaren Ausgaben für die Versetzung einer Litfaßsäule zu rechnen, welche aufgrund einer Straßenbaumaßnahme versetzt werden muss.

Firma Ungeheuer + Ulmer KG GmbH + Co bietet unter diesen Umständen eine Jahrespacht in Höhe von 75.000 € für das zusätzliche Jahr an.

Die Tatsache, dass (fast) alle Buswartehallen und Werbeanlagen im Eigentum von U&U stehen und die Verwaltung mit der Erfüllung des Vertrags zufrieden ist, wird empfohlen, dieses Angebot anzunehmen.

Unterschriften:

Patrick Sekinger

Ursula Janner

Vanessa Di Franco

Finanzielle Auswirkungen?				
<input checked="" type="checkbox"/> Ja	<input type="checkbox"/> Nein	Gesamtkosten Maßnahme/Projekt:		75.000,00 EUR
Ebene: Haushaltsplan				
Teilhaushalt 23		Produktgruppe 1133		
ErgHH: Ertrags-/Aufwandsart				
FinHH: Ein-/Auszahlungsart				
Investitionsmaßnahmen				
Deckung		<input type="checkbox"/> Ja		
		<input type="checkbox"/> Nein, Deckung durch		
Ebene: Kontierung (intern)				
Konsumtiv			Investiv	
Kostenstelle	Kostenart	Auftrag	Sachkonto	Auftrag
23305000	34110000			

Klimatische Auswirkung (THG-Emissionen)?				
<input type="checkbox"/> KlimaCheck hat bereits stattgefunden in Vorl.Nr.				
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
--	-	0	+	++
Stark negative Klimawirkung	Negative Klimawirkung	Keine oder geringe Klimawirkung	Positive Klimawirkung	Stark positive Klimawirkung
Begründung:				
Es handelt sich um eine unerhebliche Auswirkung, weil ein bestehender Pachtvertrag über Werbeanlagen/Buswartehallen verlängert werden soll.				
Alternativvorschlag (nur bei stark negativer Klimawirkung auszufüllen):				

Verteiler: DI, DII, DIII, DIV, GSGR, FB 20, FB 23, FB 60, FB 61



LUDWIGSBURG

NOTIZEN